



conex

Mitteilungsblatt der Gemeinde Böttstein



© 2024 Bea Koller

Windhundrennbahn Kleindöttingen:
50 Jahr-Jubiläum

20

aus der Gemeinde



© 2024 Patrick Gosteli

Ein schöner Moment für mich

Am 16. Juli 2024 durfte ich ein weiteres Interview für die Rubrik «Zu Besuch bei...» führen. Seit der ersten Ausgabe des conex verfasste ich diese spannenden Geschichten. Dieses Interview war besonders speziell für mich. So durfte ich unseren langjährigen Gemeindeammann und Ehrenbürger Fritz Ringlele besuchen. Dies aus Anlass zu seinem 90. Geburtstag. Herzlichen Dank, Fritz, dass Du mich empfangen hast!

Namens des Gemeinderats und der gesamten Bevölkerung gratuliere ich Dir herzlich zu Deinem Geburtstag. Ich wünsche Dir gute Gesundheit und viele Tage mit Sonnenschein.

Fritz Ringlele wusste sehr viel zu berichten. Die Rubrik «Zu Besuch bei...» kann nur einen kleinen Auszug wiedergeben. Als Gemeinderat, Gemeindeammann und Grossrat prägte Fritz Ringlele die Gemeinde zusammen mit seinem jeweiligen Gremium über mehr als drei Jahrzehnte. Zu seinem Amtsantritt zählte die Gemeinde Böttstein 1'200 Einwohner. Bei seinem Rücktritt Ende 1997 waren es rund 3'600. Im Zuge der Verdreifachung der Bevölkerungszahl galt es, die Infrastrukturen behutsam «mitwachsen zu lassen».

Dass dies vorausschauend und gut gelungen ist, zeigt z.B., dass die Kindergärten erst jetzt wieder komplett ersetzt werden müssen, oder im Vergleich die Schul- und Hallenbauten sich in der Region alles andere als verstecken müssen.

Mit der Planung, der bevorstehenden öffentlichen Auflage und der etappierten Siedlungsentwicklung im Gebiet Grossacher steht der heutige Gemeinderat vor ähnlichen Herausforderungen wie dies anfangs der 60er Jahre der Fall war. Gut, die Zeiten, die Vorgaben, die Freiheiten usw. sind heute anders – das Ziel bleibt aber dasselbe – eine gute Entwicklung unserer schönen, lebenswerten Gemeinde Böttstein.

Patrick Gosteli, Gemeindeammann

Gemeindemitteilungen

Personelles

Seine Anstellung bei der Gemeinde Böttstein hat gekündigt:

- Adrian Zwahlen, Mitarbeiter Bauamt, 31. Oktober 2024

Nachstehende Personen sind neu bei der Gemeinde Böttstein angestellt:

- David Zimmermann, Schulsozialarbeiter Primarschule Böttstein (60 %), per 1. August 2024
- Esther Kloter, Sachbearbeiterin Einwohnerkontrolle/Kanzlei und Finanzen (60 %), per 1. September 2024
- Andrea Kucher, Stv. Leiterin Finanzen (90 %), per 12. August 2024
- Raphael Wacker, Mitarbeiter Bauamt (100 %), per 1. November 2024

Wir heissen die neuen Mitarbeitenden willkommen und freuen uns auf gute Zusammenarbeit.

Lehrabschluss

Finn Bamberger hat seine dreijährige Ausbildung als Kaufmann EFZ erfolgreich abgeschlossen. Er hat die Gemeindeverwaltung per 31. Juli 2024 verlassen und besucht eine weitergehende Schule.

Lehrbeginn

Am 1. August 2024 hat Elias Walther seine Lehre als Kaufmann EFZ begonnen. Edgar Oliveira Rodrigues hat seine Lehre als Unterhaltspraktiker EBA begonnen. Wir wünschen einen guten Start und eine erfolgreiche Lehre.

Bundesfeier / Dank

Für die Organisation der diesjährigen Bundesfeier bei der Schulanlage Kleindöttingen war der Turnverein Eien-Kleindöttingen zuständig. Bei sommerlichem Wetter und zahlreichen Gästen konnte die Bundesfeier durchgeführt werden.

Ein grosser Dank geht an den Turnverein Eien-Kleindöttingen für seinen grossen Einsatz und die tadellose Durchführung sowie Markus Meyer und Magy Barmettler, Villa Margherita, Kleindöttingen, für die Zubereitung des feinen Risottos. Regierungsrat Jean-Pierre Gallati erwies der Gemeinde Böttstein seine Ehre und hielt die Bundesfeier-Ansprache. Musikalisch wurde die Feier durch die Formation "The Amarillos" umrahmt.



mein
lieblings
platz.

Mein Lieblingsplatz

Ich arbeite seit diesem Frühling auf der Gemeinde Böttstein und nutze regelmässig die Mittagszeit, oder auch mal das Wochenende, für Erkundungstouren mit dem Fahrrad.

Mein bisheriger Lieblingsplatz ist dieser kleine Wasserzugang am Stausee, ganz in der Nähe von Bird Life. Das ruhige Wasser, die lauschigen Bäume und der schöne Schattenplatz laden immer wieder für eine erholsame Pause ein.

Dunja Cortellezzi

Wir suchen euren Lieblingsplatz!

Ihr könnt uns euren Lieblingsplatz mailen (gemeinde@boettstein.ch) oder gleich über Facebook mit uns teilen.





© 2022 Ronny Stark

Rechtskraft von Gemeindeversammlungsbeschlüssen

Nach unbenutztem Ablauf der Referendumsfrist sind die Beschlüsse der Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung am 4. Juli 2024 in Rechtskraft erwachsen.

Vorübergehende Schliessung Coop Kleindöttingen

Der Coop Kleindöttingen wird umgebaut und bleibt vom **2. September 2024 bis voraussichtlich 28. November 2024 geschlossen**.

Verkauf von Abfall-Gebührenmarken und Plomben

Aufgrund der vorübergehenden Schliessung des Coops Kleindöttingen sowie der Geschäftsaufgabe der Firma Kalt & Co Eisenwaren per 31. Dezember 2024 hat der Gemeinderat Böttstein folgende Verkaufsstellen für die Abfall-Gebührenmarken und Plomben bestätigt:

Für den Zeitraum vom **1. Juli bis 31. August 2024** können die Gebührenmarken an folgenden Stellen bezogen werden:

- Coop, Kleindöttingen
- Kalt & Co Eisenwaren, Kleindöttingen

In der Zeit vom **1. September bis 30. November 2024** können die Gebührenmarken an folgenden Stellen bezogen werden:

- Gemeindeverwaltung Böttstein, Kleindöttingen
- Kalt & Co Eisenwaren, Kleindöttingen
- Hago-Electronic GmbH, Kleindöttingen

In der Zeit vom **1. Dezember bis 31. Dezember 2024** können die Gebührenmarken an folgenden Stellen bezogen werden:

- Coop, Kleindöttingen
- Gemeindeverwaltung Böttstein, Kleindöttingen
- Kalt & Co Eisenwaren, Kleindöttingen
- Hago-Electronic GmbH, Kleindöttingen

Ab **1. Januar 2025** können die Gebührenmarken an folgenden Stellen bezogen werden:

- Coop, Kleindöttingen
- Gemeindeverwaltung Böttstein, Kleindöttingen
- Hago-Electronic GmbH, Kleindöttingen

Bei der Gemeindeverwaltung werden keine einzelnen Abfall-Gebührenmarken verkauft werden. Es können Bögen à 10 Stück bezogen.

Betriebsausflug Gemeindepersonal

Das Gemeindepersonal befindet sich am Freitag, 16. August 2024, auf dem Betriebsausflug. Alle Büros und Betriebe bleiben an diesem Tag geschlossen. Für Not- und Todesfälle besteht ein Pikettdienst (Telefon 079 296 84 44).



© 2017 Christine Schwarz

Neue Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung ab 1. September 2024

Der Gemeinderat Böttstein hat die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung ab 1. September 2024 wie folgt angepasst:

Montag	8.00 – 11.30 Uhr 13.30 – 18.30 Uhr	Donnerstag	8.00 – 11.30 Uhr geschlossen
Dienstag	8.00 – 11.30 Uhr geschlossen	Freitag	7.00 – 14.00 Uhr durchgehend
Mittwoch	8.00 – 11.30 13.30 – 16.00		

Ausserhalb der Schalteröffnungszeiten können Termine nach telefonischer Vereinbarung wahrgenommen werden. Die wesentlichen Änderungen der Schalteröffnungszeiten sind fett markiert.

Schulareal Kleindöttingen / Erlass generelles Fahrverbot

Auf dem Schulareal Kleindöttingen nimmt die Problematik mit Littering, Lärm und Sachbeschädigung stetig zu. Insbesondere nach den Wochenenden hat der Hausdienst regelmässig grossen Aufwand, das Areal auf den Schulbeginn wieder herzurichten. Besonders abends wird das Schulareal stark befahren, auch von Fahrzeugen mit ausserkantonalen Nummernschildern.

Als eine Massnahme gegen die erwähnten Belastungen hat der Gemeinderat Böttstein entschieden, für das Schulareal ein generelles Fahrverbot ohne zeitliche Beschränkung zu beantragen. Das Bezirksgericht Zurzach hat dieses am 27. Februar 2024 erlassen mit folgendem Wortlaut:

„Richterliches Verbot (SZ.2023.42): Jedes unberechtigte Befahren mit Fahrzeugen irgendwelcher Art auf dem Grundstück LIG Böttstein Nr. 95 (Schulareal Kleindöttingen) wird richterlich verboten. Widerhandlungen werden auf Antrag mit einer Busse bis zu 2'000 Franken bestraft. Das Verbot wird auf 20 Jahre nach seinem Erlass befristet.“



© 2023 Monika Meier

Die neue Signalisation wurde Mitte Juli 2024 bei den Zugängen zum Schulareal montiert und anschliessend durch das Bezirksgericht Zurzach im Amtsblatt des Kantons Aargau publiziert. Wer das Verbot nicht anerkennen will, konnte innert 30 Tagen seit Publikation beim Bezirksgericht Zurzach Einsprache erheben. Die Einsprache macht das Verbot gegenüber der einsprechenden Person unwirksam und der Gemeinderat müsste dagegen Klage erheben.

Der Gemeinderat Böttstein hat die Mitglieder des Gemeinderats Böttstein, die Gemeindekanzlei und den Hausdienst berechtigt, Ausnahmegewilligungen zu erteilen, z.B. an Handwerker oder Lieferanten. Die Fahrzeuge des Bauamts Böttstein und von Feuerwehrorganisationen haben eine generelle Ausnahmegewilligung.

Bei Widerhandlungen gegen das richterliche Verbot kann die Gemeinde als Grundeigentümerin beim Bezirksgericht Zurzach Antrag auf Bestrafung stellen. Weiter hat der Gemeinderat Böttstein die Mitglieder des Gemeinderats Böttstein und die Mitarbeitenden der Gemeinde Böttstein berechtigt, Meldungen über Verstösse einzureichen. Die Polizei ist zur Ahndung von Verstössen nicht befugt, da es sich um ein richterliches Verbot auf einem Privatgrundstück handelt.



Gewerbe- und Industriestrasse / Parkverbot

Der Gemeinderat Böttstein hat am 18. Juni 1990 die Zonensignalisation „Parkieren für Lastwagen und Anhänger verboten“ auf der Gewerbestrasse und der Industriestrasse, ab Abzweigung Kantonsstrasse K 285 bis Einmündung Flurweg Solebach, beschlossen.

Vor ein paar Jahren wurden die verwitterten Signalisationstafeln ersetzt. Seither ist die rechtliche Situation nicht mehr eindeutig, da die Tafeln nicht mehr vollständig dem Beschluss aus dem Jahr 1990 entsprechen.

Insbesondere auf der Gewerbestrasse werden wieder vermehrt LKW-Anhänger auf der Strasse parkiert, was teilweise zu gefährlichen Situationen führt und für die Anwohner und Gewerbebetriebe störend ist. Der Gemeinderat Böttstein hat daher entschieden, die Signalisationstafeln zu erneuern, so dass sie wieder dem Entscheid aus dem Jahr 1990 entsprechen und Verstösse wieder geahndet werden können.

Ende Juli 2024 wurden die Signalisationstafeln montiert. Die Regionalpolizei Zuzibiet wird vermehrt Kontrollen durchführen. Das Parkieren von

Lastwagen, von Lastwagen mit Anhängern und von Anhängern jeglicher Grösse ist auf der Gewerbestrasse und der Industriestrasse, zwischen der Einmündung der Hauptstrasse und der Einmündung des Flurwegs Solebach, untersagt. Wir bitten die Gewerbebetriebe im entsprechenden Gebiet diese Verkehrsanordnung zu beachten.

Beim Gemeinderat Böttstein kann schriftlich ein Gesuch für eine temporäre Ausnahmegewilligung vom erwähnten Parkverbot für einen begrenzten Strassenabschnitt gestellt werden. Das Gesuch muss mindestens einen Monat vor dem Anlass eingereicht werden. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Zurückschneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern

Die Eigentümer von Grundstücken an Gemeindestrassen und Wegen werden ersucht, ihre an den Strassen stehenden Bäume, Hecken und Sträucher zurückzuschneiden.

Gemäss §§ 109 -111 des Gesetzes über Raumentwicklung und Bauwesen (BauG) gelten dafür folgende Vorschriften:

- Die Anstösser dürfen die öffentlichen Strassen und den Verkehr auf ihnen weder durch Bauten, Anlagen, Einfriedungen, Bäume, Hecken, Sträucher und sonstige Objekte beeinträchtigen.
- Hecken und Sträucher sind gegenüber Gemeindestrassen auf einen Abstand von 60 cm, gemessen vom Strassenmark, zurückzuschneiden. Bei Gehwegen hat der Rückschnitt auf Hinterkante des Trottoirs zu erfolgen.
- In den Sichtzonen muss eine freie Sicht in einer Höhe von 80 cm bis 3 m gewährleistet sein. Einzelne, die Sicht nicht hemmende Bäume, Stangen und Masten sind innerhalb der Sichtzonen zugelassen (§ 42 Bauverordnung).

Wir machen darauf aufmerksam, dass Eigentümer von sichtbehindernden Bäumen, Hecken und Sträuchern für allfällige Schäden und Unfälle haftbar gemacht werden können.

Für die Beurteilung der Sichtzonen gilt als Richtlinie das «Merkblatt Sicht an Knoten und Ausfahrten» des Departements Bau, Verkehr und Umwelt vom 1. März 2011.

Bitte helfen Sie mit, die nötigen Sichtzonen für die Verkehrsteilnehmer einzuhalten und das Unfallrisiko zu vermindern. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf den Gratis-Häckseldienst vom 7. Oktober und 11. November 2024.

Steuerkonto Kanton Aargau

Mit dem Steuerkonto des Kantons Aargau behalten die Aargauer Steuerzahlerinnen und Steuerzahler jederzeit den Überblick über den Stand ihrer Kantons-, Gemeinde- und Bundessteuern. Es erlaubt ihnen, bereits geleistete Zahlungen, ausstehende Rechnungen und eventuelle Guthaben einzusehen und nach Steuerart und -jahr zu filtern. Dank des integrierten QR-Rechnungscodes können offene Rechnungen schnell und einfach mit allen gängigen Banking-Apps gescannt und bezahlt werden. Das Steuerkonto bietet den Einwohnerinnen und Einwohnern die Möglichkeit, ihre Steuerangelegenheiten online einzusehen und bequem zu verwalten, und das alles ohne Einsatz von Papier, rund um die Uhr, von unterwegs oder bequem von zu Hause aus.

Was bietet mir das Steuerkonto?

Im Steuerkonto stehen Ihnen verschiedene Ansichten und Funktionalitäten zur Verfügung, die Sie beim Erledigen Ihrer Steuerangelegenheiten (Kantons-, Gemeinde- und Bundessteuern) unterstützen. Die wichtigsten Ansichten und Funktionalitäten sind:

- Überblick über den aktuellen Stand Ihrer Kantons-, Gemeinde- und Bundessteuern sowie die Steuern der vergangenen Steuerjahre, sofern Sie im Kanton Aargau steuerpflichtig waren
- Detaillierte Informationen zu jeder Steuerrechnung, einschliesslich Saldo, Zahlungsstatus, Veranlagungsstand, Fälligkeit, Buchungen usw.
- Einsehbarkeit aller Transaktionen pro Steuerrechnung
- Zahlungsinformationen mit QR-Code zur einfachen Zahlung der Kantons- und Gemeindesteuern sowie der direkten Bundessteuer
- Aufrufen von verwandten Serviceleistungen wie Bestätigung über bezahlte Steuern, Beantragung von Ratenzahlungen für Kantons- und Gemeindesteuern und vieles mehr

Weitere Informationen sowie die Anleitung zur Registrierung des Steuerkontos entnehmen Sie auf folgender Internet-Seite: Steuerkonto - Kanton Aargau (ag.ch).



Ablesung der Wasser- und Refuna-Fernwärmezähler

Die Ablesung der Refunazähler erfolgt über die Fernablesung

Die nächste Ablesung der Wasserzähler findet wiederum im September 2024 statt. Die Liegenschaftseigentümer und Hauswarte werden vorab ein Schreiben der Gemeinde Böttstein zum Verfahren erhalten. Zudem bitten wir Sie, falls notwendig, den Mitarbeitenden des Bauamts Böttstein den Zugang zu den Zählern zu gewähren.



Schulhausstrasse © 2024 Sandro Fischer



Baustelle Coop © 2024 Sandro Fischer



Baustelle Coop © 2024 Sandro Fischer



Neue Trafostation © 2024 Sandro Fischer



Rainweg © 2024 Sandro Fischer



Baustelle Schufle-Puur © 2024 Sandro Fischer



Schulhausstrasse © 2024 Sandro Fischer

Bau-Impressionen

Häckseldienst

Der nächste Häckseldienst findet am Montag, 7. Oktober 2024, statt. Das zu häckselnde Material ist bis um 7.00 Uhr lose entlang der öffentlichen Strasse, der Hauszufahrt oder auf dem Vorplatz zu deponieren. Eine Zufahrt mit Traktor und Häcksler muss gewährleistet sein. Für das Material ist ein Behälter oder eine Plastikunterlage bereitzustellen. Gehäckselt wird Sträucher- und Baumschnitt, möglichst lang geschnitten und nicht dicker als 40 cm. Das Häckselmaterial wird nicht abgeführt.

Benutzen Sie diese Gratis-Aktion und melden Sie sich bei der Gemeindekanzlei an. Anmeldeschluss ist am Freitag, 4. Oktober 2024. Der letzte Häckseldienst in diesem Jahr findet am Montag, 11. November 2024, statt.

Papier- und Kartonsammlung

Die nächste Sammlung für Papier und Karton wird am Samstag, 12. Oktober 2024, durchgeführt. Altpapier und Karton sind in getrennten, gut verschnürten Bündeln bis spätestens um 7.00 Uhr zur Abfuhr bereit zu stellen. Verantwortlich für diese Papiersammlung ist der Unihockey-Club Kleindöttingen. Bei allfälligen Fragen oder Problemen ist der Verein am Sammeltag unter Telefon 076 414 69 94 bis um 17.00 Uhr erreichbar.

Pilzkontrolle

Kontrolleur Thomas Graber, Restaurant Burestübli, 5315 Böttstein, Tel. 056 245 02 51. Der Kontrolleur gibt unter der oben erwähnten Telefonnummer das ganze Jahr über Auskunft und führt nach Absprache Pilzkontrollen durch. Die Beratungen und Kontrollen sind kostenlos.

Feste Kontrollzeiten im Restaurant Burestübli

von Samstag, 24. August, bis Sonntag, 27. Oktober 2024:

- Montag bis Mittwoch geschlossen.
- Donnerstag 10.00 bis 11.00 Uhr
- Freitag und Samstag 18.00 bis 19.00 Uhr
- Sonntag 17.00 bis 18.00 Uhr

Zusätzlich geschlossen am 31. August, 1. September und 5./6. Oktober 2024. Übrige Zeiten nach telefonischer Vereinbarung. Bitte Öffnungszeiten des Restaurants Burestübli beachten (www.burestuebli-boettstein.ch, Tel. 056 245 02 51).

Obligatorische Schiesspflicht

Die obligatorische Schiesspflicht kann im Schiessstand Kleindöttingen erfüllt werden: Obligatorisch und Feldschiessen, Samstag, 31. August 2024, 9.00 bis 11.30 Uhr.

Zur Erfüllung der Schiesspflicht sind Dienst- und Schiessbüchlein oder Leistungsausweis sowie die Aufforderung zur Erfüllung der Schiesspflicht (Klebebogen) mitzubringen.

Impressionen Bundesfeier 2024



© 2024 Dunja Cortellezzi

Prämienverbilligung 2025

Die wichtigsten Informationen zur Prämienverbilligung 2025 in Kürze:

- Online-Anmeldeverfahren.
- Wer keinen Internetzugang hat, kann sich an die Gemeindezweigstelle wenden (Abteilung Finanzen, Tel. 056 269 12 28).
- Die SVA Aargau versendet im September 2024 die Schreiben an Personen mit einem möglichen Anspruch.
- Das Schreiben enthält einen Link und Code für das Online-Anmeldeverfahren. Auf der Internetseite www.sva-ag.ch/pv-online finden Sie ein Erklärvideo zu Anmeldeverfahren.
- Wer bis am 30. September 2024 kein Schreiben erhalten hat, kann ab 1. Oktober 2024 bei der SVA Aargau www.sva-ag.ch/codebestellung einen Code beantragen.
- Für einen Antrag benötigen Sie die Personendaten und die Sozialversicherungsnummer (756.xxxx.xxxx.xx).
- Der Antrag muss innert 6 Wochen nach Erhalt des Codes gestellt werden. Andernfalls verfällt der Code und Sie müssen einen neuen Code bestellen.
- In jedem Fall ist der Antrag bis spätestens 31. Dezember 2024 einzureichen.
- Wenn sich Ihre persönlichen Verhältnisse und Einkommenssituation um 20 % oder Fr. 20'000.00 im Verhältnis zu der massgebenden Steuerveranlagung (jeweils 3 Jahre zurück, d.h. 2021) verbessert hat, müssen Sie dies der SVA Aargau von Gesetzes wegen informieren. Die Meldung muss innerhalb von 60 Tagen erfolgen. Zu viel bezogene Prämienverbilligung muss zurückerstattet werden (www.sva-ag.ch/meldung).
- Wenn sich Ihre persönlichen Verhältnisse und Einkommenssituation verschlechtert hat, können Sie ebenfalls eine Meldung unter www.sva-ag.ch/meldung machen.
- Falls Sie Ihren Anspruch auf Prämienverbilligung prüfen möchten, empfehlen wir Ihnen den Online-rechner der SVA Aargau: www.sva-ag.ch/rechner



Stauseestrasse © 2024 Sandro Fischer



Tulpenweg © 2024 Sandro Fischer



Winkelstrasse © 2024 Sandro Fischer

Bau-Impressionen

Familienergänzende Kinderbetreuung und Mittagstisch

Der Gemeinderat hat die Rahmenbedingungen für den Mittagstisch im Schuljahr 2024/25 festgelegt. Diese gelten für das ganze Schuljahr:

- Die Kinderbetreuung findet statt während den Schulwochen jeweils am kindergartenfreien Vormittag (Dienstagvormittag) von 7.00 bis 12.00 Uhr sowie am Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagmorgen von 07.00 bis 08.00 Uhr und am Montag-, Dienstag- und Donnerstanachmittag von 13.00 bis 18.00 Uhr sowie am Freitagnachmittag von 13.00 bis 16.00 Uhr, unabhängig von der Anzahl Kinder.
- Der Mittagstisch wird wie bisher während der Schulzeit immer am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag angeboten. Dies unter der Voraussetzung, dass es im Durchschnitt mindestens 6 Teilnehmende pro Tag hat.
- Während den Schulferien finden keine Randstundenbetreuung und Mittagstisch statt.
- Wie bisher kostet der Mittagstisch Fr. 10.00 pro Mittag.
- Wie bisher kostet die Randstundenbetreuung Fr. 8.00 pro Stunde.
- Die Anmeldungen für die Randstundenbetreuung und/oder den Mittagstisch gelten für 1 Semester.
- Je nach finanzieller Leistungsfähigkeit besteht für beide Angebote die Möglichkeit, Betreuungsgutscheine (Subventionen) zu beantragen.

Betreuungsgutscheine

Subventionen für Fremdbetreuung von Kindern

Sofern Sie Anspruch auf Betreuungsgutscheine erheben, füllen Sie bitte zusätzlich das Antragsformular zur Geltendmachung von Betreuungsgutscheinen vollständig aus und reichen es an die bezeichnete Adresse ein.

Beachten Sie bitte, dass Betreuungsgutscheine nur auf tatsächlich und berechtigt bezogene Betreuungsleistungen aufgrund von Belegen ausbezahlt werden. Die Rechnung für die Kinderbetreuung müssen Sie selbst bezahlen. Sollten Sie einen Anspruch auf Betreuungsgutscheine haben, wird dieser nach erfolgter Prüfung ausbezahlt.

Hinweise zu Anspruchsberechtigung

Die Anspruchsberechtigung ist in §6 und §7 des Reglements für die familienergänzende Kinderbetreuung geregelt. Das Reglement kann unter www.boettstein.ch/kinderbetreuung abgerufen werden.

Die Anspruchsberechtigung in Kürze:

- Der Wohnsitz der Erziehungsberechtigten sowie des Kindes muss in Böttstein sein.
- Die Erwerbstätigkeit gemäss § 2 des Reglements beträgt bei zwei Elternteile im gleichen Haushalt mindestens 120 % und

- bei einem alleinerziehenden Elternteil mit im gleichen Haushalt lebendem Partner mindestens 120 % sowie
- bei einem alleinerziehenden Elternteil mindestens 20 %.
- Einer Erwerbstätigkeit gleichgestellt werden: Die Absolvierung einer anerkannten beruflichen Ausbildung und
- die Teilnahme an einer Eingliederungsmassnahme einer Sozialversicherung.
- Der Grad der Invalidität bei IV-Beziehenden.
- Der Anspruch auf die Höhe der Betreuungsgutschriften ergibt sich aufgrund der Berechnung des steuerbaren Einkommens gemäss Anhang 1 und 2 der Richtlinien (www.boettstein.ch/kinderbetreuung).

Termine

Der Gemeinderat Böttstein hat die Termine 2024 wie folgt festgelegt:

- Mittwoch, 6. November 2024, Schlussessen Kommissionen
- Mittwoch, 20. November 2024, Gemeindeversammlung (OBG und EWG)

Einbürgerungen

Der Gemeinderat Böttstein hat folgenden Personen das Einwohnerbürgerrecht der Gemeinde Böttstein zugesichert:

- Hagos Mehari, 1977, und Mussie Elsa, 1986, mit Elora, 2013, und Ethan, 2017, Staatsangehörigkeit Eritrea, in Kleindöttingen

Abstimmungen vom 22. September 2024

Eidgenössische Vorlagen zur Abstimmung:

- Volksinitiative vom 8. September 2020 «Für die Zukunft unserer Natur und Landschaft (Biodiversitätsinitiative)» (BBl 2024 28);
- Änderung vom 17. März 2023 des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) (Reform der beruflichen Vorsorge)

Arbeitsvergaben

Folgende Arbeitsvergaben wurden beschlossen:

Ersatz 4 Bürostühle Bauamt und Verwaltung

- Sitzstudio Graf, Untersiggenthal

Grundwasserschutz Schulhausstrasse, Kanalisationssanierung

- Stutz Kanal AG, Leuggern

Erhebung Hausanschlüsse Kanalisation Kleindöttingen Ost und Industrie

- Ingenieurbüro Senn AG, Nussbaumen



© 2024 Dunja Cortellezzi

Reinigung Roter Platz Schulareal

Anfangs Juli 2024 wurde der Rote Platz auf dem Schulareal gereinigt. Die Firma Walo Bertschinger AG, Dietikon, hat die Reinigungsarbeiten durchgeführt.

Neophytenbekämpfung - Whatsapp Gruppe

Die aktive Bekämpfung der Neophyten ist ein aktuelles Thema, das in vielen Gemeinden aufgenommen wurde. Auch die «Kommission Natur und Landwirtschaft» der Gemeinde Böttstein, hat die Bekämpfung der Neophyten seit mehreren Jahren angegangen und Bekämpfungsaktionen durchgeführt. Es hat sich gezeigt, dass grössere Aktionen eine aufwendige Planung mit zeitlichem Vorlauf benötigen. Dabei hat sich auch gezeigt, dass der Erfolg durchgezogen ist und die Aktionen immer mal wieder abgesagt werden mussten. Aus diesem Grund hat die Kommission beschlossen einen neuen Ansatz zu wählen.

Es wurde eine Whatsapp Gruppe eingerichtet. Mittels dieser Whatsapp Gruppe können interessierte Personen direkt und sehr kurzfristig über anstehende Aktionen informiert werden. Dies bringt den Vorteil, dass auch über wetterbedingte Veränderungen oder aber die Feststellung neuer oder noch nicht bekannter Hotspots gut und schnell informiert werden kann. Die Mitglieder der Gruppe können aufgrund der Whatsappmeldungen entscheiden, ob sie an einer der Aktionen teilnehmen.

Die Teilnahme an Aktionen ist freiwillig. Wir hoffen auf eine grosse Whatsapp Gruppe und auf viele Bekämpfungsaktionen.

Wenn sie sich bezüglich der Information über geplante Neophytenaktionen in Böttstein interessieren und diese allenfalls auch unterstützen möchten, melden sie sich per E-Mail unter Angabe ihrer Mobile Nummer: **luc.vanloon@bluewin.ch**

Auch wenn sie nicht Mitglied der Whatsapp Gruppe werden, helfen sie mit invasive Neophyten in ihrem Umfeld zu bekämpfen. Dadurch helfen sie mit, die einheimische Biodiversität zu schützen.

Pius Sutter

Erhebung Versickerungsanlagen Gemeindegebiet, Liegenschaften ausserhalb Baugebiet und Zustandserfassung Bäche

- Ingenieurbüro Senn AG, Nussbaumen

Erhebung IT-Umgebung Gemeinde und Primarschule Böttstein

- Publis Public Info Service AG, Lenzburg

Klimatisierung von 36 Zimmern Schulhäuser Rain I, II und III sowie Musiktrakt

- Riggensbach AG, Brugg

Photovoltaikanlage Schulhäuser Rain I und II

- Maxton AG, Gippingen

Baumassnahmen/Gerüst für Klimatisierung und Photovoltaikanlage

- G. Zehnder AG, Birmenstorf

Ertüchtigungs- und Instandstellungsarbeiten vor Montage der Photovoltaik-Anlage Schulhäuser Rain I und II

- Palla & Partner AG, Kleindöttingen

Auslagerung der Verlustscheinbewirtschaftung der Gemeindeverwaltung

- IMEK GmbH, Wettingen

Reparatur defekte Scheiben Schulanlage

- Glasteam GmbH, Döttingen

Erteilte Baubewilligungen

- FIBO Bau AG, Oberhasli ZH, Neue Wohnüberbauung mit 4 Mehrfamilienhäuser, total 19 Wohnungen, Parzelle-Nr. 653, Schlattstrasse, Böttstein
- Vögeli Immobilien AG, Kleindöttingen, Erweiterung Produktionshalle Grossacherstrasse 6, Kleindöttingen
- Coop Genossenschaft, Dietikon, Modernisierung Verkaufsstelle und Sanierung Einstellhalle, Hauptstrasse 6, Kleindöttingen
- Vögeli Kevin und Roman, Kleindöttingen, Neubau Carport, Rosenweg 2, Kleindöttingen
- Hinden Bruno und Christa, Garten-Pavillon, Dorfstrasse 14, Kleindöttingen
- Zeugin Pascal, Teilüberdachung der bestehenden Terrasse, Schwächelerstrasse 47, Kleindöttingen



Schule

© 2024 Schulen Böttstein



Kindergartenreise 2024

In diesem Schuljahr planten alle fünf Kindergartenabteilungen die gleiche Kindergartenreise. Passend zum Thema der vergangenen Projektwoche, reisten alle Kindergartenabteilungen an unterschiedlichen Tagen nach Frick ins Dinosauriemuseum.



SCHULEN
Böttstein

Am Morgen um 8.00 Uhr trafen sich die Klassen an der Bushaltestelle Zentrum. Mit dem Postauto ging es über Laufenburg nach Frick. Vom Bahnhof folgten die Kinder und die Begleitpersonen den farbigen Dinosaurierspuren ins Dinosauriemuseum. Im Museum wartete eine sehr informative und spannende Führung auf die Kindergartenklassen. Im Dino-Kino erfuhren wir sehr viel über die Dinosaurier, die in Frick gefunden wurden. Anschliessend begutachteten wir die verschiedenen Skelette und Fossilien und einen echten Dinosaurierknochen durften wir sogar anfassen. Nach diesem tollen Museumsbesuch folgten wir wieder den farbigen Dinosaurierspuren weiter zum Klopffplatz. Beim Klopffplatz wurde zu Mittag gegessen und die Kinder durften mit Hammer, Meissel und Schutzbrillen ausgerüstet nach echten Fossilien suchen. Um 13.30 Uhr ging es schwer beladen bereits wieder Richtung Bahnhof. Müde und um viele Eindrücke reicher bestiegen wir das Postauto zurück nach Kleindöttingen.



© 2024 Schulen Böttstein



© 2024 Schulen Böttstein



© 2024 Schulen Böttstein

Sporttag / UBS Kids Cup 2024 vom Mittwoch, 5. Juni 2024

Die Schülerinnen und Schüler der Schule Böttstein hatten am Mittwoch, 5. Juni den Sporttag und nahmen dabei am UBS Kids Cup teil. Bei strahlendem Sonnenschein und guter Laune zeigten sie ihr Können in den Disziplinen Laufen, Springen und Werfen. Jeder gab sein Bestes und feuerte seine Klassenkameraden kräftig an. Besonders grossartig waren die Fun-Posten, bei denen die Kinder sich so richtig austoben konnten. Die Zeit verging wie im Flug und die Kinder hatten sichtlich Spass an den verschiedenen Aktivitäten.

Natürlich durfte auch eine Stärkung nicht fehlen. Das zNüni wurde gemeinsam auf dem Pausenplatz eingenommen und sorgte für neue Energie, um noch einmal richtig Gas zu geben. Ein grosses Dankeschön geht an die Arbeitsgruppe Sporttag, die sich engagiert um den reibungslosen Ablauf des Anlasses gekümmert hat. Dank ihnen konnten die Kinder einen unvergesslichen Tag erleben und ihr sportliches Talent unter Beweis stellen. Der UBS Kids Cup war ein voller Erfolg und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, wenn wir wieder gemeinsam Sport, Spiel und Spass erleben können. Bis dahin heisst es: Weiterhin fleissig trainieren und den Spass am Sport nie verlieren!

Schulschlussfeier Schule Böttstein

Die Sonne strahlte an diesem Donnerstagmorgen über dem Pausenplatz der Schule Böttstein, als sich Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen zur gemeinsamen Schulschlussfeier versammelten. Die aufgeregte Stimmung lag förmlich in der Luft, als die Rangverkündung des neuen Schuljahresmottos für 2024/2025 begann. Mit Spannung wurden die Gewinner erwartet, die sich nun voller Stolz präsentieren durften.

Doch damit nicht genug, denn auch diejenigen Schülerinnen und Schüler, die beim Känguru Mathewettbewerb erfolgreich teilgenommen hatten, wurden mit Diplomen ausgezeichnet. Ein Moment der Anerkennung und des Applauses für ihre harte Arbeit und ihr Engagement.

Die Feierlichkeit hielt jedoch noch weitere Höhepunkte bereit. Gemeinsam wurde gesungen, gelacht und sogar getanzt, um das Ende des Schuljahres gebührend zu feiern. Die Freude und die Verbundenheit sorgte für eine herzliche Atmosphäre.

Besonders emotional wurde es, als die in die wohlverdiente Pension gehenden Lehrpersonen Myrtha Merki und Mechthild Vögeli von Schülerinnen, Schülern und Kollegen verabschiedet wurden. Ihre jahrelange Arbeit und Hingabe für die Schule wurden mit Dankbarkeit und Respekt gewürdigt.

Die Schulschlussfeier auf dem Pausenplatz der Schule Böttstein war ein Fest der Gemeinschaft, der Leistung und des Abschieds. Ein Anlass, der allen Beteiligten in bester Erinnerung bleiben wird und den Start in die wohlverdienten Sommerferien versüsste.



Abschied 6. Klässler in die Oberstufe

Liebe Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse,

am 4. Juli 2024 war ein ganz besonderer Tag, an dem wir uns von euch verabschieden mussten, bevor ihr in das kommende Schuljahr an der Oberstufe startet. Es war eine aufregende Zeit, in der ihr viel gelernt, Freundschaften geschlossen und euch weiterentwickelt habt.

Ihr habt euch tapfer durch den Unterrichtsstoff gekämpft, seid über euch hinausgewachsen und habt euch neuen Herausforderungen gestellt. Wir sind unglaublich stolz auf jeden einzelnen von euch.

In der Oberstufe erwarten euch viele spannende Möglichkeiten, aber auch neue Anforderungen. Seid mutig, bleibt neugierig und vor allem: Bleibt euch selbst. Nur so könnt ihr eure Ziele erreichen und eure Träume wahr werden lassen.

Wir wünschen euch viel Erfolg, Freude und jede Menge Spass in der Oberstufe. Zeigt der Welt, was in euch steckt und vergesst bitte nie: Wir glauben fest an euch.

Bis bald und macht es gut!

Thomas Rüttimann und Sybille Lüscher, Schulleitung Schule Böttstein

Abschlussreise Klasse 6.a und Klasse 6.b nach Bern

Am Donnerstag, den 27. Juni 2024, begaben sich die beiden 6. Klassen unserer Schule auf ihre diesjährige Abschlussreise nach Bern. Die Schülerinnen und Schüler waren voller Vorfreude, als sie sich mit dem Bus und dem Zug auf den Weg machten, um die Hauptstadt der Schweiz zu erkunden. Bereits im Vorfeld hatten die Kinder gemeinsam mit ihren Lehrpersonen die spannendsten und interessantesten Plätze in Bern ausgewählt und eine Route zum Erkunden erstellt. So entstand ein abwechslungsreiches, interessantes und informatives Programm, das alle begeisterte.

In Bern angekommen, machten sich die Kinder voller Neugierde auf den Weg zu den Sehenswürdigkeiten. Sie besuchten unter anderem das Bundeshaus, den Zytglogge, das Berner Münster und den Rosengarten. Am Abend kehrten die Schülerinnen und Schüler erschöpft, aber voller neuer Eindrücke und Erfahrungen, zurück an unsere Schule. Sie waren glücklich über den gelungenen Ausflug und genossen es, diesen besonderen Tag gemeinsam verbracht zu haben. Besonders begeistert waren sie von den vielen Eindrücken, die sie während des Tages sammeln konnten. Die diesjährige Abschlussreise nach Bern war ein voller Erfolg und wird den Schülerinnen und Schülern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben. Es war ein Tag voller Spass, Lachen und gemeinsamer Erlebnisse, der den Abschluss des Schuljahres zu einem unvergesslichen Erlebnis machte.



© 2024 Schulen Böttstein



© 2024 Schulen Böttstein

Personal der Schulen Böttstein

Schulleitung

Sybille Lüscher	Gesamtschulleitung
Thomas Rüttimann	Schulleitung
Samuela Iapello	Schulverwaltung
Beatrice Vogelsang	Schulverwaltung
David Zimmermann	Schulsozialarbeit

Kindergarten – Zyklus 1

Kathrin Marty /	Rain 1
Silvia Baldinger	
Gabriel Widmer	Rain 2
Yvonne Brunner /	Rain 3
Cornelia Zimmermann	
Ruth Eggenberger /	Fahr 1
Annina Schwarz	
Karin Künzi /	Fahr 2
Esther Widmer	

Unterstufe – Zyklus 1 (1.+2.Klasse)

Enikő-Magdalena Juhász	Primar 1a
Andrea Angst	Klasse 1b
Elena Saggio	Klasse 1c
Claudia Grässli /	Klasse 2a
Sara Weber	
Milena Leuzinger	Klasse 2b
David Döbeli /	Klasse 2c
Simona Murmann	

Mittelstufe 1– Zyklus 2 (3.+4.Klasse)

Demi Mäder /	Klasse 3a
Marianne Walther	
Philipp Bär /	Klasse 3b
Jonathan Janousch	
Gülhan Üstün	Klasse 3c
Robert Egetö	Klasse 4a
Martin Willmann	Klasse 4b

Mittelstufe 2– Zyklus 2 (5.+6.Klasse)

Stephen Nutter	Klasse 5a
Marc Isler	Klasse 5b
Ruth Hülsemann	Klasse 6a
Anne Christin Seibert /	Klasse 6b
Kirti Sharma	

Lehrpersonen und Fachlehrpersonen

Manuela Gander	Leseförderung 2. – 4. Klasse
Jonathan Janousch	Sport und Teamteaching
Brigitte Erne	Textiles und techn. Gestalten
Patricia Belloli	Textiles und techn. Gestalten

DaZ-Lehrpersonen, Logopädie

Esther Widmer	KIGA Fahr 1+2
Julia Hässig	KIGA Rain 1
Susanne Koch	KIGA Rain 2
Nurhan Baysal	KIGA Rain 3
Julia Hässig	Klasse 1a
Nurhan Baysal	Klasse 1b, 1c
Sara Weber	Klasse 2a
Silvia Schmid	Klasse 2b, 2c
Nadia Smith-Gügi	Klasse 3a, 3b, 3c

Schulische Heilpädagogik

Esther Widmer	KIGA Fahr 1+2
Julia Hässig /	KIGA Rain 1+2+3
Susanne Koch	
Seraina Manzanell	Klasse 1a, 1b, 1c
Martin Meier	Klasse 2a, 2b, 2c
Martin Meier	Klasse 3a, 3b, 3c
Martin Meier	Klasse 4a, 4b
Berti Huwyler	Klasse 5a, 5b
Berti Huwyler	Klasse 6a, 6b

Assistenz

Manuela Fuchs	KIGA Fahr 1
Sevdije Arifi	KIGA Fahr 2
Arlette Rüegger	KIGA Rain 1
Manuela Zehnder	KIGA Rain 2
Virginia Frank	KIGA Rain 3
Virginia Frank /	Klasse 1a, 1b, 1c
Arlette Rüegger	
Arlette Rüegger /	Klasse 2a, 2b
Manuela Fuchs	
Manuela Fuchs	Klasse 2c
Karin Märki /	Klasse 3a, 3b, 3c
Sevdije Arifi	
Manuela Fuchs	Klasse 4a, 4b
Manuela Fuchs /	Klasse 5a, 5b
Manuela Zehnder	
Manuela Zehnder	Klasse 6a, 6b

Jubilare

35 Jahre

Claudia Grässli
Brigitte Erne

10 Jahre

Julia Hässig

5 Jahre

Gabriel Widmer
Nadia Smith



© 2024 oski

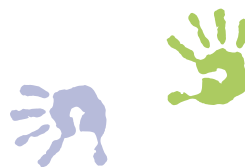


Abschlusswochen an der Schule OSKI

Die letzten Schulwochen an der Oberstufe OSKI setzten sich aus gemeinsamen und standortgetrennten Aktivitäten zusammen. Nicht immer spielte das Wetter optimal mit, trotzdem blicken wir auf eine schöne und ereignisreiche Zeit zurück.

Mottowoche

In der letzten regulären Schulwoche erkoren die 3. Klässler am Standort Leuggern für jeden Tag ein Motto. So kamen sie in ganz unterschiedlichen Outfits daher – mal ganz elegant, dann wieder sportlich. Ein Tag lief unter der Rubrik Regelverstoss, ein anderer unter dem Motto «Lehrkräf-



© 2024 oski



© 2024 oski

te imitieren». In den unterschiedlichsten Behältern wurde Schulmaterial transportiert. Neben dem normalen Unterricht liefen auch die Vorbereitungen für die letzte Schulwoche, die zum grossen Teil von Schülerinnen und Schülern mitgestaltet wurde. Die B3b erstellte eine Schülerzeitung.

Abschlussreisen

Dann standen die Abschlussreisen an. Die 3. Realklassen wählten mit ihren Klassenlehrpersonen Mirjeta Muji-Berisha (R3b) und Raymond Kalt (R3a) Jesolo in Italien als Zielort. Die 3. Sek befand sich in einer speziellen Situation – war sie doch aufgrund der Klassengrösse nach der ersten Klasse getrennt worden. Die eine Hälfte ging danach in Kleindöttingen zur Schule, die andere in Leuggern. Umso schöner war die Idee, die Abschlussreise gemeinsam zu gestalten. Mit ihren beiden Klassenlehrpersonen Carolin Pieper-Gosteli (S3a) und Andreas Amsler (S3b) und den Begleitpersonen Thomas Rüttimann und Anna Vögele ging es an den Lago d' Iseo nach Italien. Auch die beiden Bezirksschulklassen fuhren zusammen Richtung Süden, wobei die B3a mit Klassenlehrer Martin Hiss und Begleitperson Andri Hoegger in Jesolo Station machte und über Verona nach Hause kam, wo die Klasse B3b mit Klassenlehrerin Alessia Raimondo und ihrer Begleiterin Vanessa Schwere weilte, dann zustieg. Den Car hatten sich die Klassen geteilt, das Geld für die Reise in vielen Aktionen übers Jahr mühsam zusammengespart.

Sporttage und Schülerfest

Kaum zuhause, fand auch schon der Sporttag der OSKI am Standort Kleindöttingen statt. Im Anschluss musste alles schön hergerichtet werden, denn beim Schülerfest zum Motto «Casino Night» kamen alle Oberstufenschüler der OSKI zusammen. Es wurde gespielt, gegessen und getrunken und natürlich durfte auch die Disco nicht fehlen. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an das OK!

Der Sporttag am Standort Leuggern wurde am Donnerstag abgehalten – immer mit einem bangen Blick zum Himmel. Organisiert hatten diesen Anlass die Schülerinnen der 3. Klassen mit Hilfe ihrer Sportlehrer. Am Morgen standen 3 Sportarten im Zentrum: Fussball, Volleyball und Basketball, am Mittag dislozierte man in die Badi nach Klingnau, wo – je nach Präferenz - Spiele gespielt wurden oder sich einige ins kühle Nass wagten.

Aufräumaktionen am Mittwoch

Natürlich gab es am Standort Kleindöttingen nach dem Schülerfest einiges aufzuräumen. Aber auch in Leuggern wurde ausgemistet. Zwei Mulden vor der Schule nahmen allerlei veraltete Materialien auf und beim Entsorgen konnte der eine oder andere mit viel Spass und Einsatz seine überschüssige Energie loswerden (sofern es denn nach dem Schülerfest noch solche gab).



© 2024 oski

Abschlussfeiern am Mittwochabend in Leuggern und Donnerstagabend in Kleindöttingen

Am Abend desselben Tages, also am Mittwoch, fand die stimmungsvolle Abschlussfeier der 3. Oberstufen von Leuggern statt. Die Mehrzweckhalle, die wir diesmal reserviert hatten, weil der Platz im Schulhaus knapp geworden war, reichte auch jetzt kaum aus. Einen Tag später, am Donnerstag, wurden die Abschlussklassen von Kleindöttingen verabschiedet.

Es war eine grosse Freude zu sehen, wie hübsch sich alle Schulabgängerinnen und -abgänger zurechtgemacht hatten – Damen in wallenden Gewändern und Herren in gutsitzenden Anzügen zeigten, dass der Anlass etwas Besonderes war. Nach den einleitenden Worten von Schulleiterin Heike Jungclaus und Vorstandspräsident Patrick Gosteli wurden die Schülerinnen und Schüler feierlich von ihren Klassenlehrpersonen verabschiedet. Für das musikalische Rahmenprogramm sorgten in Leuggern der Chor und diverse Musikerinnen und Musiker der Schule unter der Leitung von Andri Hoegger. In Kleindöttingen umrahmte Luca Gosteli die Feier musikalisch. Auch die Lehrpersonen erhielten kleine Geschenke als Dankeschön. Der Abend klang beim Apéro aus, den die 1. bzw. 2. Klassen mit ihren Lehrpersonen und mit Hilfe von Frau Vögele hergerichtet hatten. Symbolisch pflanzten die Klassen in Leuggern einen Baum, der an ihren Jahrgang erinnern soll.

Der letzte Schultag

Der letzte Schultag wurde von allen Klassenlehrpersonen individuell gestaltet. Es gab die Zeugnisse, Spiele wurden gespielt, einige trieben Sport und andere brätelten zum Abschluss und liessen das Schuljahr mit Geschichten und Anekdoten ausklingen. Und dann konnten sie kommen, die wohlverdienten Ferien.



© 2024 oski



Gesellschaftliches



50 Jahre Windhundrennbahn Kleindöttingen

14. September 1924: Das erste Schweizer Windhund-Rennen findet statt. Ein Jahrhundert voller Geschwindigkeit, Eleganz und Begeisterung! Dieses Jahr feiern wir 100 Jahre Windhund-Rennsport, eine Ära, die die Herzen von Zuschauern und Teilnehmern gleichermassen erobert hat. Seit einem ganzen Jahrhundert bringen diese majestätischen Tiere Mensch und Hund zusammen, um die Faszination des Rennens zu erleben.



© 2024 Bea Koller

12. Mai 1974: Die Windhund-Rennbahn Kleindöttingen wird mit dem Eröffnungsrennen eingeweiht. Damals noch unter dem Vereinsnamen WRSB, ein Jahr später erfolgte der Namenswechsel zum WRK.

Vor 50 Jahren also wurde unsere geliebte Windhund-Rennbahn geboren, ein Ort, der nicht nur ein Schauplatz für spannende Wettbewerbe ist, sondern auch ein Zentrum der Gemeinschaft und Leidenschaft.

Wir erinnern uns an all die unvergesslichen Momente, die auf dieser Bahn stattgefunden haben. Von atemberaubenden Siegen bis hin zu herzergreifenden Comebacks – jede Kurve, jede Gerade erzählt eine Geschichte von Mut, Ausdauer und Hingabe.

Jahre ebenso reich an spannenden Rennen, knappen Endsprints und verbundener Konkurrenz sein. Möge die Bahn weiterhin ein Ort sein, an dem Träume verwirklicht werden und Freundschaften entstehen.

Lasst uns gemeinsam diesen Meilenstein feiern – 100 Jahre Windhund-Rennsport, 50 Jahre Windhund-Rennbahn Kleindöttingen. Auf das nächste Jahrhundert voller Adrenalin, Anmut und unvergesslicher Momente! Prost auf unsere treuen Begleiter auf der Rennbahn und auf alle, die dazu beigetragen haben, diese Leidenschaft am Leben zu erhalten. Das einzigartige Label zu unserem Jubiläum, handgezeichnet von unserem Mitglied Irmina Serafin, übertrifft alle unsere Erwartungen. Wir sind tief berührt und danken einmal mehr für die wertvolle Zusammenarbeit, den unermüdlichen Einsatz und die Treue.



© 2024 Bea Koller

Gerne laden wir bereits heute zu unserem GRATIS Training ein. Infos und Datum dieses Trainings folgen. Die Weinflaschen sind ab sofort bei uns erhältlich unter Sarina Keller, info@wrk.li.

Rückblick Vernissage Bruggbach-Brücke

Die Abteilung Tiefbau des Kantons Aargau hat den Studienauftrag für die neue Velowegbrücke über den Bruggbach in Böttstein abgeschlossen. Das Ergebnis wurde am 6. Juni 2024 im Kulturhaus Rain in Kleindöttingen kommuniziert.

Auf die internationale Ausschreibung hin haben sich 16 Teams aus der Schweiz und dem Ausland für die Teilnahme am Studienauftrag beworben. Das siebenköpfige Beurteilungsgremium hat im August 2023 auf Basis von definierten Kriterien sechs Teams ausgewählt, welche anschliessend ein reduziertes Vorprojekt ausgearbeitet haben. Das Beurteilungsgremium hat die sechs Projektvorschläge im März 2024 aufgrund eines umfangreichen Kriterienkatalogs bewertet und dem Kanton Aargau einen Beitrag zur Weiterverarbeitung empfohlen.

Das Siegerprojekt lag vom 7. bis 14. Juni 2024 in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf. Das Siegerprojekt wurde vom Architekturbüro Djurjevic Architectes, Lausanne, in Zusammenarbeit mit dem Bauingenieurbüro co-struct AG, Zürich, und der Landschaftsarchitektur Bergland GmbH, Kilchberg, entworfen.



© 2024 Dunja Cortellezzi

Stausee Cup 2024

Am Samstag, 21. September 2024, von ca. 09.00 bis 19.00 Uhr, findet der 24. Stausee Cup in der Mehrzweckhalle in Kleindöttingen statt. Die Teams nutzen die letzte Gelegenheit, um sich vor den Aerobic-Schweizermeisterschaften vom 26. und 27. Oktober 2024 in Lausen BL zu messen.

Der Turnverein Eien-Kleindöttingen freut sich, auch in diesem Jahr viele Teams am Stausee Cup begrüßen zu dürfen. Ein spannender, hochstehender und abwechslungsreicher Wettkampf ist gewährleistet. Lassen Sie sich von der Spannung und den Emotionen hinreissen und stärken Sie sich in der Festwirtschaft. Der Turnverein Eien-Kleindöttingen freut sich auf Ihren Besuch.



© 2023 TV Eien-Kleindöttingen



14.19

Kleindöttingen



Rückblick Waldumgang vom 15. Juni 2024

Am 15. Juni 2024 fand der diesjährige Waldumgang mit Revierförster Oliver Frey statt. Huldrych Egli hat für die Botschaft einen spannenden Artikel verfasst, welcher in der Ausgabe vom 17. Juni 2024 erschienen ist.

Winzerfest Döttingen

Das 71. Winzerfest Döttingen findet vom 4. bis 6. Oktober 2024 im Dorfzentrum von Döttingen statt.

Senioren-Spielnachmittage und Spielabende

Spielnachmittage

Die Spielnachmittage finden in der Regel alle 14 Tage jeweils dienstags um 13.30 Uhr im Pfarreisaal Kleindöttingen statt. Das Leitungsteam freut sich, viele spielfreudige Senioren begrüßen zu dürfen. Selbstverständlich darf in der Pause Kaffee und Kuchen nicht fehlen. Kommen Sie vorbei und bringen Sie jemanden mit, der noch nie oder schon lange nicht mehr dabei war.

Die kommenden Daten der Spielnachmittage zum Ausschneiden und aufbewahren: 6. August 2024, 20. August 2024, 3. September 2024, 17. September 2024, 8. Oktober 2024, 22. Oktober 2024, 5. November 2024, 19. November 2024, 6. Dezember 2024 und 17. Dezember 2024.

Spielabende

Die Spielabende finden in der Regel einmal im Monat jeweils Freitagabend um 19.00 Uhr im Pfarreisaal Kleindöttingen statt. Die kommenden Daten der Spielabende zum Ausschneiden und aufbewahren: 30. August 2024, 27. September 2024, 25. Oktober 2024 und 29. November 2024.



© 2024 Huldrych Egli

24



11.33

Kleindöttingen

Gewerbe

10 Jahre Bächli Garcia AG

Rechtsanwälte & Notare

„Ihr Partner für Ihr Recht“

Die BÄCHLI GARCIA AG feierte am 1. Januar 2024 ihr 10-jähriges Firmenjubiläum.

Ein Blick zurück

Die BÄCHLI GARCIA AG nahm ihren Betrieb am 1. Januar 2014 auf, als Kurt Bächli sein 1989 in Kleindöttingen gegründetes Notariatsbüro an Fernando Garcia übergab. Seitdem ist das Team auf sechs Mitarbeitende angewachsen.

Seit 1. Januar 2022 betreibt die BÄCHLI GARCIA AG einen weiteren Standort an der Haselstrasse 33 in Baden. Rechtzeitig zum Firmenjubiläum wurden am 1. September 2023 die neuen Büroräumlichkeiten an der Hauptstrasse 14 in Kleindöttingen eingeweiht.

Dienstleistungen

Die BÄCHLI GARCIA AG bietet umfassende Dienstleistungen im Bereich der rechtlichen Beratung und Vertretung von Privatpersonen, Unternehmen und der öffentlichen Hand an. Neben notariellen Dienstleistungen erbringen wir anwaltliche Dienstleistungen in den Bereichen Erbrecht, Sachenrecht, Vertragsrecht und Gesellschaftsrecht.

Team als Schlüssel zum Erfolg

Ein wesentlicher Bestandteil des Erfolgs der BÄCHLI GARCIA AG ist das engagierte Team. Jeder/Jede Einzelne hat mit seinem/ihrem Engagement zum Gesamterfolg in den letzten 10 Jahren beigetragen. Regelmässige Schulungen, Weiterbildungen und interne Workshops sorgen dafür, dass die Mitarbeitenden stets auf dem neuesten Wissenstand sind. Auch der technische Wandel macht bei Anwalts- und Notariatsbüros nicht halt.

Ausblick

Die digitale Signatur, das elektronische Langzeitarchiv oder die elektronische Übermittlung von Urkunden an die Grundbuchämter mittels Terravis sind einige Herausforderungen, welche uns in Zukunft beschäftigen werden.

Wir freuen uns auch in Zukunft unseren Klienten für kompetente Beratung zur Verfügung zu stehen.



© 2024 Bächli Garcia AG

FERNANDO GARCIA

lic. iur., Rechtsanwalt und Notar
MAS in Taxation FH / LL.M. Taxation
Mediator SGO
CAS FH in Unternehmensnachfolge

Bevorzugte Tätigkeitsgebiete

- Notariat
- Sachenrecht
- Erbrecht
- Vertragsrecht
- Gesellschaftsrecht
- Nachfolgeplanungen (Privatpersonen und Gesellschaften)
- Bäuerliches Bodenrecht

Bildungsweg

- 2003: Lizentiat der Universität Zürich
- 2005: Anwaltspatent, Kanton Aargau
- 2007: Notariatspatent, Kantons Aargau
- 2011: Zertifikat Wirtschaftsmediator SGO
- 2012: Master of Advanced Studies FH in Taxation / LL.M. Taxation am Schweizerischen Institut für Steuerlehre in Zürich
- 2021: CAS FH in Unternehmensnachfolge am Schweizerischen Treuhand-Institut FH Zürich

Nebenberufliche Ämter

- Seit 2014: Schulvorstandspräsident
zB. Zentrum Bildung - Wirtschaftsschule | KV Aargau Ost, Baden

Bächli Garcia AG
Hauptstrasse 14
5314 Kleindöttingen
www.baechli-garcia.ch
info@baechli-garcia.ch

BÄCHLI GARCIA
RECHTSANWÄLTE & NOTARE
baechli-garcia.ch



10.12

Döttingen

Zu Besuch bei...

Fritz Ringele

90. Geburtstag

„Ich rede konsequent nicht drein!“

Fritz Ringele, alt Gemeindeammann und Ehrenbürger der Gemeinde Böttstein, feierte am 20. Juli 2024 seinen 90. Geburtstag. Die Redaktion conex gratuliert herzlich!

36 Jahre Gemeinderat, davon 24 Jahre als Gemeindeammann, 20 Jahre Grossrat – ein grosser Teil des Lebens in der Politik aktiv. Verfolgen Sie das heutige Geschehen noch immer täglich?

Ja, wenn möglich. Ich lese Zeitungen oder informiere mich über Fernsehsendungen.

Was betrachten Sie als Ihr wichtigstes Projekt während Ihrer Gemeinderatstätigkeit?

Ich war ab 1962 Gemeinderat. Zu dieser Zeit standen nur wenige Häuser in Kleindöttingen, z.B. das Schulhaus 1901. Die Gemeinde zählte rund 1'200 Einwohner. Mit dem Bau neuer Schulhäuser und Kindergärten konnten in der Entwicklung der Gemeinde, insbesondere im Schulwesen, Meilensteine gelegt werden.

Worüber ärgerten Sie sich am meisten, z.B. ein Projekt, welches aus Ihrer Sicht wichtig gewesen wäre, vom Stimmvolk aber abgelehnt wurde?

Da gab es nichts. Eine persönliche Idee, die aber nie bis zu einer Abstimmung kam, war beim Bau des Bezirksschulhauses in Leuggern. Ich befürwortete diesen Bau im Gebiet Steiächer in Leuggern oder in der Burlen. Ebenso eine regionale Sportanlage hätte ich im Gewerbegebiet Burlen gesehen. Mit der Vollendung der Halbbrücke wäre auch die Klingnauer Seite dafür erschlossen gewesen. Diese Ideen blieben leider nur auf dem Papier.

Wo trifft man Fritz Ringele häufig an?

Seit ich nicht mehr Auto fahre, bin ich weniger unterwegs. Früher fiel ich an den Veranstaltungen mit meiner Präsenz als Politiker auf – heute falle ich auf, wenn ich an solchen Veranstaltungen fehle (sagt er mit einem Augenzwinkern).

Was raten Sie dem aktuellen Gemeinderat?

Da muss ich nichts raten. Ich rede konsequent nicht drein. Es ist heute eine ganz andere Zeit.



© 2023 Monika Meier

Fritz Ringele Ehemaliger Gemeindeammann und Ehrenbürger

Geboren: 20.07.1934

Familie: Zweitjüngster von 11 Geschwistern

Grösse: 174 cm (nun eher weniger, dafür passt die Uniform der Rekrutierung noch immer)

Essen: Alles

Farbe: Blau – wie der Himmel, wenn die Sonne scheint

Freizeit: Lesen

Musik: Volksmusik, Blasmusik

Hobbys: Bis 80-jährig, reiten

Militär: Ich war begeisterter Kavallerie-Soldat

Auszug aus dem Wirkungsfeld

Fritz Ringele war Mitgründer der REFUNA, der Regionalen Fernwärmeversorgung Unteres Aaretal. Wie kam es zu diesem Jahrhundertwerk?

Es gab Diskussionen über ein weiteres Flusskraftwerk im Gebiet Laufen/Koblentz oder ein Öl-Thermisches Kraftwerk in Rietheim/Zurzach. Schliesslich folgte die Realisierung des Kernkraftwerks Beznau. Damit kam die Nutzung der Abwärme und das Thema REFUNA aufs Tapet. Jede Gemeinde konnte Personen für den Verwaltungsrat vorschlagen. Es gab intensive Diskussionen und Nichtberücksichtigungen. Ich selbst gehörte nicht zu den «Vätern» der REFUNA. Das waren vorwiegend Akademiker. Mit meinem «neutralen» beruflichen Hintergrund als Landwirt wurde ich am 21. Dezember 1983 zum ersten Verwaltungsratspräsidenten gewählt.

Kontakt

Fritz Ringele

Im Rebberg

5315 Böttstein

Agenda

17. August 2024

BirdLife-Naturzentrum Klingnauer Stausee

Führung in englischer Sprache, 09.00 bis 11.00 Uhr

ab 24. August 2024

Pilzkontrolle

Burestübli Böttstein

31. August 2024

Obligatorische Schiesspflicht und Feldschiessen

09.00 bis 11.30 Uhr, Schiessstand Kleindöttingen

31. August / 1. September 2024

European Masters

Windhund-Rennverein Kleindöttingen

3., 17. September 2024

Senioren Spielnachmittag

13.30 Uhr Pfarreisaal Kleindöttingen

15. September 2024

Papa-Moll-Fest

10.00 bis 17.00 Uhr, Kurpark Bad Zurzach

21. September 2024

Stausee-Cup, Mehrzweckhalle Kleindöttingen

Ca. 09.00 bis 19.00 Uhr,

7. Oktober 2024

Häckseldienst

Gemeinde Böttstein

6. Oktober 2024

BirdLife-Naturzentrum Klingnauer Stausee

Europäischer Zugvogeltag, 10.00 bis 16.00 Uhr

12. Oktober 2024

Papiersammlung

Unihockey-Club Kleindöttingen

27. Oktober 2024

Kurzstreckenmeisterschaft

Wildhund-Rennverein Kleindöttingen

conex

Auflage: 2'200 Exemplare

Herausgeber: Gemeinde Böttstein

Redaktion: Vertretung aus Gemeinderat und -verwaltung

Druck: Bürli AG, Döttingen

Design: pimento.ch

Fotos: Verschiedene

Erscheinung: Das Mitteilungsblatt conex erscheint mit 6 Nummern jährlich und beinhaltet Informationen der Gemeinde Böttstein

Redaktionsschluss 2024

> Nr. 05 Oktober/November: **Donnerstag, 12. September 2024**

> Nr. 06 Dezember/Januar: **Donnerstag, 14. November 2024**

Böttstein
...verbindet



Redaktion conex

Gemeindeverwaltung Böttstein

Kirchweg 16

5314 Kleindöttingen

Tel. 056 269 12 20

gemeinde@boettstein.ch